



Gemeinde Rohrshausen

Der Bürgermeister

Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Bau-, Wege-, Umwelt- und Kulturausschusses Rohrshausen

Sitzungstermin: Donnerstag, den 28.06.2018
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:40 Uhr
Ort, Raum: Sitzungszimmer Rathaus Rohrshausen

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Joachim Vogel CDU

Ausschussmitglied

Herr Bastian Dierks CDU

stellv. Ausschussmitglieder

Herr Hans-Joachim Hüneke WG

Herr Marc Kuhlenkamp SPD

Herr Christian Labrenz CDU

Bürgermeister

Herr Fritz Bormann CDU

Vertreter der Verwaltung

Herr Andreas Kneist (Fachbereichsleiter Bauen & Umwelt)

Frau Stephanie Schuberth (Protokollführerin)

Herr Florian Vahlsing (Stellv. Fachbereichsleiter Bauen & Umwelt)

Es fehlten

Herr Viktor Becker WG

Herr Frank Kehr SPD

Frau Gudrun Profenna CDU

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Bau-, Wege-, Umwelt- und Kulturausschusses am 06.02.2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende fasst kurz die Eckpunkte der Bereisung zusammen.

1. Schanze:

Die Sitzgruppe an der Schanze, die dem Vandalismus zum Opfer gefallen ist, soll wieder aufgebaut werden.

Die gesplitterte Krone der Eiche auf der Schanze (vorne rechts) soll im Herbst ausgeschnitten werden, wenn der Hubsteiger verfügbar ist. Der Bereich wird für die Schneidemaßnahmen vorgemerkt.

Der Blick auf die Weser ist zugewachsen. Im Herbst soll ein Teilbereich freigeschnitten werden. Der Bauhof wird beauftragt, zukünftig die Grünfläche vor der Schanze mit in die Pflege aufzunehmen.

Anmerkung der Verwaltung: Zwischenzeitlich wurden erneut 4 Dachpfannen der Schautafel zerstört, welche umgehend vom Bauhof ersetzt wurden. Die im Gebüsch gelagerten Steine wurden an der Sitzgruppe verlegt und befestigt. Sollten die Steine wieder herausgerissen werden, werden sie vollständig in Beton gesetzt.

2. Einmündung Rosenberger (Dorfstraße):

Die Oberfläche der Fahrbahn in diesem Bereich stellt sich als ausgemergelt dar.

Herr Kneist schlägt vor, die Örtlichkeit i.R. der Wegebaumaßnahmen Flurbereinigung „Rohrsener Geest“ begutachten zu lassen.

3. Eichenweg:

Vor Hausnummer 15 und in Höhe Denkmal Friedhof, ist das Pflaster abgesackt.

Punktuell sind Steine abgesackt (z.B. gegenüber dem Abfallplatz vom Friedhof). Entlang der Borde in Höhe der Container fehlen mehrere Steine in der Fahrbahn.

Anmerkung der Verwaltung: Der Bauhof hat die Arbeiten in der 28. KW durchgeführt.

4. Kreuzkamp 21 – Einfahrt Schubert:

Die abgebrochenen Kanten entlang der Fahrbahn werden mit Kaltasphalt aufgearbeitet und anschließend angesplittet.

5. Fußläufige Verbindung Kreuzkamp Richtung Bundesstraße:

Eine Pflasterung wird nicht als erforderlich erachtet. Die Örtlichkeit wird weiter beobachtet.

6. Alter Kirchweg / B215:

Der Fahrradweg im Kreuzungsbereich auf der Seite der Apotheke ist zugewachsen. Der Bewuchs wird zunächst beseitigt.

Anschließend wird durch einen Ortstermin das weitere Vorgehen festgelegt.

7. Mühlenweg:

Es werden zunächst die nötigsten Unterhaltungsreparaturen durchgeführt.

Eine Klärung der Eigentumsverhältnisse ist anzustreben. Grenzbegradigungen und Grenzverschiebungen werden durch die Verwaltung mit der Flurbereinigungsbehörde abgestimmt.

8. Blumenwiese am Bolzplatz:

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die bestehende Streuobstwiese weiterhin ohne eine zusätzliche Blumenwiese bestehen soll.

Bürgermeister Bormann erläutert die Idee von Herrn Schwab zur Anlage der Blumenwiese.

Stellv. Ausschussmitglied Kuhlenkamp schlägt vor, einen Blühstreifen an Wirtschaftswegen anzulegen.

Herr Kneist gibt zu bedenken, keine Hauptwege, sondern abseits gelegene Wege zu nutzen.

Bürgermeister Bormann schlägt vor, die Fläche zu nutzen, die für das Kreisjugendfeuerwehrezeltlager im Jahr 2020 vorgesehen ist. Eine Aussaat von Gras inkl. Blühstreifen wäre im Herbst 2018, beziehungsweise im Frühjahr 2019 möglich.

Weiterhin regt er an, alle Haushalte der Gemeinde mit einer kleinen Menge Blumensaat zu beschenken, so dass alle Gärten bienenfreundlich gestaltet werden können.

9. Immenweg:

In Richtung Norden auf Höhe Anlieger Nr. 15 läuft das Wasser nicht ab; es werden dort die Seitenräume abgeschoben, um das Oberflächenwasser abzuleiten.

Das Teilstück Richtung Bahnhofstraße weist Fahrbahnbeschädigungen auf. Der Bereich wird für Ansplittmaßnahmen durch die Teerspritze des Bauhofes vorgemerkt.

10. Bahnhofsvorplatz:

Gegenüber dem Wohnhaus Nr. 11 sind Versackungen durch den starken LKW Verkehr entstanden. Hier könnte entweder der Asphalt saniert, der Bereich auf 2 m Breite zurückgebaut oder der Bereich abgesperrt werden.

11. Bushaltestelle „Am Büschen“:

Die Telekomkästen können aus Kostengründen nicht versetzt werden. Über eine spätere Gestaltung ist nachzudenken. Eine Anbindung an den Radweg ist vorzusehen.

Herr Kneist weist darauf hin, dass die Bushaltestellen gefördert und in 2019 aufgestellt werden. Ein Gehweg sollte eingeplant werden. Es wird angefragt, ob eine Förderung möglich ist. Falls dies nicht der Fall sein sollte, sind die Kosten seitens der Gemeinde zu tragen.

12. Dorfstraße / Im Winkel (Ecke Eggers):

Der Verkehrsspiegel sollte am Laternenpfosten angebracht werden. Dies ist bislang noch nicht geschehen.

Von Herrn Vahsing ergehen folgende Mitteilungen:

1. Die Verfahren des Antrages auf Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h i.V.m. Aufbringen von Berliner Kissen und Aufstellung eines Stoppschildes im Alten Kirchweg sind in Bearbeitung. Nach den Sommerferien wird eine Zählung per „Seitenradar“, in Form eines unscheinbaren grauen Kastens, befestigt beispielsweise an einem Beleuchtungsmast, erfolgen.
2. Die Einrichtung einer Fußgängerbedarfsampel an der B215 ist beantragt. Am 19.06.2018 fand dazu eine Zählung der querenden Fußgänger und Radfahrer statt. Das Ergebnis wird zeitnah mitgeteilt.
3. Der Beginn der Arbeiten zur Herstellung der Bushaltestelle „Rohrsen Nord“ ist auf Anfang August diesen Jahres terminiert.

Von Herrn Kneist ergehen folgende Mitteilungen:

1. In Bezug auf die Dorferneuerungsplanung findet derzeit die öffentliche Auslegung bis zum 06.07.2018 statt. Dies ist ein formaler Akt. Die Umsetzung ist ausgeschrieben. Die Firma Sweco ist der günstigste Anbieter. Der endgültige Beschluss wird in den drei einzelnen Gemeinden in den nächsten Verwaltungsausschüssen gefasst. Der Förderverein der Alten Schule in Rohrsen plant im Zuge der Dorferneuerung einen Anbau.
Stellv. Ausschussmitglied Kuhlenkamp bittet um regelmäßige Informationsweitergabe an alle Ratsmitglieder.
2. Hinsichtlich der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen wird dem Protokoll eine systematische rechtliche Betrachtung, die Herr Kneist in Stichpunkten vorbringt, beigelegt. Ebenso Berechnungsbeispiele für eine fiktive „Anliegerstraße“.

zu 7 Spielplatz Alma-Rogge-Weg, Ersatzbeschaffung Vorlage: IX/04/352/2018

Auf die Vorlage wird verwiesen und einstimmig folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die marode Rutschenkombination wird abgebaut. Entsprechend dem Angebot Nr. A/80476 vom 27.03.2018 der Firma Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH wird die Gerätekombination L721000269 zum Preis von 7.524,37 €/brutto beschafft und vom Bauhof der Samtgemeinde Heemsen montiert.

zu 8 Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2018 Vorlage: IX/04/385/2018

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Bereisungspunkte.

Beschluss:

Der Bau-, Wege-, Umwelt- und Kulturausschuss beschließt einstimmig:

- 1.) Im Teilbereich Bahnhofstraße wird eine Markierung aufgebracht und die abgesackte Stelle abgesperrt und als Sperrfläche gekennzeichnet.
 - 2.) Im Immenweg wird der Bauhof die Netzzisse durch Einsatz der Teerspritze verschließen.
 - 3.) Im Mühlenweg werden derzeit keine weiteren Arbeiten ausgeführt.
- Eine weitere Beratung im Verwaltungsausschuss ist nicht vorgesehen.

zu 9 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Bormann stellt folgende Anfragen bzw. macht folgende Anmerkungen:

Alle Gewerbetreibenden, die in der Gemeinde Rohrsen leben, sollen nach den Sommerferien zu einem sog. „Runden Tisch“ eingeladen werden. Ziel ist es, ins Gespräch zu kommen und über Möglichkeiten der Gewerbeentwicklung zu sprechen.

zu 10 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde

Es haben keine Zuhörer/innen an der Sitzung teilgenommen.

zu 11 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit.

Ausschussvorsitzender
Jochen Vogel

Gemeindedirektor
Friedrich-Wilhelm Koop

Protokollführung
Stephanie Schuberth

Protokoll genehmigt am: 06.05.2019

Anlagen:

TOP 6) Straßenausbaubeitragssatzung inkl. Berechnungsbeispiele